

Liebenau – Leben im Alter
gemeinnützige GmbH



Vogt
Haus St. Antonius





Moderne Altenhilfe vor Ort

Das Altenpflegeheim Haus St. Antonius liegt inmitten der Gemeinde. In der Nähe befinden sich Geschäfte, die Kirche sowie die Lebensräume für Jung und Alt. Der Neubau des Hauses der „Liebenau – Leben im Alter gGmbH“, Inbetriebnahme im Mai 2006, erfüllt sämtliche Anforderungen an eine moderne Altenpflege.

Für die Bewohnerinnen und Bewohner entstanden helle und behagliche Räume. Die zum Haus gehörende Gartenanlage erhöht die Lebensqualität und bietet Möglichkeiten zum Aufenthalt an der frischen Luft. Im Haus St. Antonius stehen 29 Dauerpflegeplätze in Ein- und Zweibettzimmern sowie ein Kurzzeitpflegeplatz zur Verfügung. Es werden Menschen in den Pflegestufen 1 bis 3 sowie rüstige Bewohner aufgenommen. Wir legen Wert darauf, dass möglichst viele Bewohner ihre Zimmer mit eigenen Möbeln einrichten. Alle Bereiche des Hauses sind alten- und behindertengerecht gestaltet. Die Einzelzimmer sind durchschnittlich 17 bis 20 Quadratmeter groß (Doppelzimmer 23 qm) und haben eine eigene Nasszelle mit Dusche. Baubedingt teilen sich in einigen Fällen zwei Zimmer ein Bad. Außerdem steht ein Pflegebad zur Verfügung.

Zum Haus gehören auch 13 heimgebundene Wohnungen, in denen ältere Menschen selbstständig leben und bei Bedarf auf die fachlichen Angebote des Altenpflegeheims zurückgreifen können.





Selbstständigkeit erhalten

Dem Leitwort der Stiftung Liebenau: „In unserer Mitte – Der Mensch“ verpflichtet, respektieren wir die Persönlichkeit jedes Bewohners, seine Ansichten, Gewohnheiten und Entscheidungen – selbst dann, wenn seine intellektuellen und kommunikativen Fähigkeiten alters- oder krankheitsbedingt eingeschränkt sind. Der persönliche Lebensstil des einzelnen Bewohners findet besondere Beachtung in der Betreuung und Pflege. Sie können und sollen Ihren Alltag nach Ihren eigenen Möglichkeiten und Bedürfnissen gestalten.

Auch demenziell erkrankten Bewohnern soll mit familiären Wohngruppen eine Lebensart geboten werden, die ihren Bedürfnissen gerecht wird und die eine vertraute Alltagsgestaltung zulässt. Neben dem Zimmer als privaten Bereich bilden die Aufenthaltsbereiche und Wohnzimmer den geselligen Lebensmittelpunkt. Die Wohngruppe für demenziell erkrankte Menschen hat einen direkten Zugang zu einem beschützenden Garten.

In freundlicher Atmosphäre werden die Bewohner von den Mitarbeitern angeleitet, persönliche Fähigkeiten zu üben, zu erhalten und manche wieder zu erlernen. Aus diesem Grund wird gelegentlich auf dem Wohnbereich gekocht.





Wohnen wie zu Hause

Die Wohnzimmer, die Gemeinschaftsräume sowie die Wohnküchen stehen allen Bewohnern offen. Bei der Innenausstattung der Räume haben wir großen Wert auf eine gemütliche Atmosphäre gelegt. Die Teppich- und Parkettböden unterstreichen den wohnlichen Charakter. Vorhänge und Tischdecken sind in warmen und ansprechenden Farben gehalten. Bequeme Sessel, Sofas und Sitzecken bieten Aufenthalts- und Begegnungsmöglichkeiten.

Essen für Leib und Seele

Die Mahlzeiten werden gemeinsam im gemütlichen Wohn- und Essbereich eingenommen. Das Mittagessen wird speisefertig angeliefert und zeitnah serviert. Neben den drei Hauptmahlzeiten gibt es auf Wunsch eine Spätmahlzeit. Selbstverständlich sind die für Diabetiker erforderlichen Zwischenmahlzeiten. Dabei achten wir auf eine freundliche Atmosphäre und eine liebevolle Begleitung. Grundsätzlich gilt: Sie können essen, wann Sie Appetit haben.







Pflegerische Hilfen und Betreuung

Die pflegerische Betreuung, die Unterstützung und die Alltagsbegleitung der Bewohner ist unser Schwerpunkt. Deshalb legen wir größten Wert auf ausgebildete und freundliche Mitarbeiterinnen aus der Alten- und Krankenpflege. Kompetente und persönliche Pflege, bei der Sie sich wohl fühlen, ist unser Ziel. Sie erhalten darüber hinaus individuell benötigte Hilfen bei der täglichen Körperpflege, beim Essen, beim Anziehen und bei der Mobilisierung.

Religiöses Leben

Das religiöse Leben hat in allen Häusern der „Liebenau – Leben im Alter gÜmbH“ einen hohen Stellenwert. Im Andachtsraum des Altenpflegeheims werden regelmäßig Gottesdienste gefeiert. Es besteht auch die Möglichkeit, den Gottesdienst in der örtliche Kirche zu besuchen. Seelsorger der verschiedenen Konfessionen übernehmen die geistliche Betreuung im Haus. Jeder Bewohner hat das Recht auf eine individuelle Begleitung im Sterben, die ihm hilft, seinen Lebensweg in Würde zu vollenden. Wir arbeiten deshalb mit der örtlichen Hospizgruppe zusammen.







Leben im Umfeld

Wir wollen, dass Ihre Kontakte zu Verwandten, Freunden und Bekannten erhalten bleiben. Deshalb steht das Haus allen Besuchern offen. Selbstverständlich legen wir großen Wert darauf, dass ehrenamtlich tätige Bürger aus Vogt und aus den umliegenden Orten ins Haus kommen. In den Häusern der „Liebenau – Leben im Alter gmbH“ wird ein enges Miteinander mit der Gemeinde, der Kirchengemeinde und mit Vereinen angestrebt.

Wir über uns

Die „Liebenau – Leben im Alter gmbH“ ist ein modernes und gemeinnütziges Sozialunternehmen und wie ihre Schwestergesellschaft, die „St. Anna-Hilfe für ältere Menschen gmbH“, eine Tochtergesellschaft der Stiftung Liebenau. Beide Gesellschaften haben vergleichbare fachliche Konzepte und werden von derselben Geschäftsführung geleitet.



Impressum

Herausgeber

Liebenau – Leben im Alter gGmbH

Redaktion

Stiftung Liebenau Ressort
Kommunikation

Grafische Gestaltung

Brigitte Daniela Messer

Fotos

Felix Kästle, Gemeinde Vogt

Druck

Bodensee Medienzentrum
Tetttnang

Auflage

2000

Stand

Februar 2006

Kontakt und Information

Haus St. Antonius

Damooserweg 22
88267 Vogt

Einrichtungsleiterin: Sibylle Arana

Tel.: 07529 97495-0

Fax: 07529 97495-111

E-Mail: sibylle.arana@liebenau-lebenimalter.de

Liebenau – Leben im Alter gGmbH

Siggenweilerstr. 11
88074 Meckenbeuren

Tel.: 07542 10-4003

Fax: 07542 10-4009

E-Mail: info@liebenau-lebenimalter.de

www.liebenau-lebenimalter.de

www.st.anna-hilfe.de

www.stiftung-liebenau.de